



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 07

Oktober (Ausgabetag Mittwoch, den 19. Oktober 2016)

Nummer 10



Foto: M. Baumann



Lesen Sie dazu den Beitrag des Männervereins unter Vereine und Verbände im OT Apfelstädt.



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Bekanntmachung Schreddertermine

Breitbandausbau im Gemeindegebiet

Neues Programm des Kabarett „Die Arche“

Apfelstädt

Fertigstellung der Straße nach Wandersleben

Neues aus der Seniorenresidenz

Gamstädt

Schlachtfest im OT Kleinrettbach

Ingersleben

Volkstrauertag

Sanierung des Rittergutes abgeschlossen

Neudietendorf

Rückblick auf das Oktoberfest

Neues von der Feuerwehr

Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf (akute Notfälle, lebensbedrohende Erkrankungen, lebensbedrohende Verletzungen, Verkehrsunfälle, andere Unfälle, bei Bränden und Hilfeleistungen, Katastrophen) **1 12**
 Kassenärztlicher Notfalldienst **0361 / 78 14 833 od. 34**
 Rettungsleitstelle Gotha **03621 / 36550**
 Gift **0361 / 73 0730**
 Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa) **0361 / 51 113**
 Gasversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0800 / 68 61 177**
 Stromversorgung (TEN-Thüringer Energie AG) **0361 / 73 90 73 90**
 Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG) **03621 / 38 74 93**

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: **112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Landratsamt Gotha
Abfallservice (KAS)
z. Bsp. Mülltonnen
 (Erstbeschaffung, Tausch, Rückgabe)

An der Hardt 1
 99894 Gemeinde Leinatal/
 OT Wipperoda
 Tel.: 036253-311 29
 Tel.: 036253-311 0
 Fax: 31122
 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de
 Internet: www.landkreis-gotha.de

Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreisgemeinden

Kindleber Straße 188
 99867 Gotha
Geschäftsstelle:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30
 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435

Arbeitsgerichtssachen
 (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten;
 z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)

Bereitschaftsdienst:
 Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493
 E-Mail: info@wazv-gotha.de
 Internet: www.wazv-gotha.de
 Arbeitsgericht Erfurt
 Rudolfstraße 46
 99092 Erfurt
 Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1
 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5
 E-Mail:
 poststelle.@argf.thueringen.de
 Internet:
 www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha
 Schöne Aussicht 5
 99867 Gotha
 Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
 Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
 Fax: 03621 / 42 - 2255

Bauaufsicht
 (u. a. Genehmigungen)

Landratsamt Gotha
 Bauaufsicht
 Emminghausstraße 8
 Tel.(0 36 21) 21 42 70

Behindertenberatung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha
 Tel: 03621/214 801

Biotonne

(Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:
 Landratsamt Gotha
 Abfallservice (KAS)
 An der Hardt 1

Elektronikschrott

99864 Leinatal / OT Wipperoda
 Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof)

99192 Nesse-Apfelstädt/
 OT Kornhochheim

Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Führerschein

(auch Anfragen dazu)

Landratsamt Gotha
 Straßenverkehrsamt
 Führerscheinstelle
 18.-März-Straße 50

Fon: 03621 / 214-573

Fax: 03621 / 214-514

E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Gelbe Säcke

Sie erhalten die gelben Säcke zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:

Ortschaft **Apfelstädt:**

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Ortschaft **Gamstädt:**

dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr

jeden 1. Dienstag im Monat in

Kleinretzbach

Ortschaft **Ingersleben:**

dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr

Ortschaft **Neudietendorf:**

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der Gemeinde

Nesse-Apfelstädt

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr

und von 13.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr

Gericht

(auch Fragen zu Nachlassgericht, Gerichtsvollzieher, Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha
 Justus-Perthes-Straße 2
 99867 Gotha
 Tel.: (0 36 21) 21 50

Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

99867 Gotha

Humboldtstr. 18

Frau Frank, Zimmer 1.3

Tel.: (0 36 21) 214 307

Di: 09.00 - 12.00 Uhr,

13.00 - 17.00 Uhr

Do: 09.00 - 12.00 Uhr,

13.00 - 18.00 Uhr

Fr: 09.00 - 12.00 Uhr

Außensprechstunde in Neudietendorf

wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha	99867 Gotha Schlossberg 1 Tel.: 03621 3530 Fax: 03621 353123 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr Di 13.00 - 18.00 Uhr	Rundfunkgebührenbefreiung	Landratsamt Gotha Sozialamt Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 214-0
Kinderreisepass	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Schiedsstelle	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist Herr Michael Blöss telefonisch unter der Nummer 0151 11344815 zu erreichen.
Kraftfahrzeugzulassung	Landratsamt Gotha Straßenverkehrsamt Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50 Fon: 03621 / 214-593 Fax: 03621 / 214-569 E-Mail: stva@kreis-gth.de	Sperrmüll	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46 Finanzamt Gotha Amtssitz: Reuterstraße 2 a 99867 Gotha Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de
Lohnsteuerkarte	Für alle Lohnsteuerangelegenheiten ab 01.01.2011 ist nur noch das Finanzamt Gotha zuständig. Finanzamt Gotha 99867 Gotha Reuterstraße 2a Telefon: 03621 - 33 0 Fax: 03621 - 33 20 00 poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de siehe auch unter Stichwort Steuern	Steuern (Einkommen-, Gewerbe-) Postanschrift:	(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße) Verwaltungsgericht Weimar Jenaerstraße 2a 99425 Weimar Tel.: (0 36 43) 41 33 00
Personalausweise / Reisepässe	Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Verwaltungsgerichtssachen (z. B. Landkreis Gotha)	Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim Gebührenbescheid ist mitzubringen <u>Öffnungszeiten:</u> Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr Freitag: 10.00-18.00 Uhr Samstag: 08.00-14.00.Uhr Telefon: 036202 / 759 46
Polizei (Straf-Anzeigen, Anfragen)	Tag und Nacht erreichbar: Polizei-Inspektion Gotha Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25. Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im Ortsteil Neudietendorf (für alle Wohnorte der Gemeinde) im Bürgerhaus „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an. Gemeinde Nesse-Apfelstädt Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf info@nesse-apfelstaedt.de	Wertstoffhof	Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr.
Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister)	Selbstanlieferung auf dem Gelände des Landgutes Kornhochheim (Wertstoffhof) 99192 Nesse-Apfelstädt/ OT Kornhochheim Tel.: (03 62 02) 7 59 46	Wohnungsgesellschaft	Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 Tel.: 03 62 02/9 04 11 Fax: 03 62 02/9 01 66 E-Mail: neudietendorfer-woge@t-online.de
Problemabfälle (Farben, Lacke, Chemikalien) kostenlos		Wohnungsbauförderung	Landratsamt Gotha Wohnungsbauförderung Emminghausstraße 8 Tel.: (0 36 21) 21 42 72 Landratsamt Gotha Arbeitsbereich Wohngeld Mauerstraße 20 Tel.: (0 36 21) 21 48 01
Problemabfälle		Wohngeld	

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:

Deutsche Kreditbank, BLZ 120 300 00,
Kontonummer 100 5398 787
IBAN: DE40120300001005398787
BIC: BYLADEM1001

oder

Kreissparkasse Gotha, BLZ: 82052020,
Kontonummer: 535 000 898
IBAN: DE59820520200535000898
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:	(036202) 8 40 10
Bürgermeister		(036202) 8 40 10
Sekretariat	per Telefax:	(036202) 8 40 11
per E-Mail		info@nesse-apfelstaedt.de *
Hauptverwaltung		(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten		(036202) 8 40 29
Bauverwaltung		(036202) 8 40 30
Ordnungsamt		(036202) 8 40 40
Standesamt		(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt		(036202) 8 40 41
Soziale Dienste		(036202) 8 40 37
Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)		(036202) 8 40 44
Amtsblatt		(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:		hvamt@nesse-apfelstaedt.de
Wohnungsgesellschaft mbH		(036202) 9 04 11
per Telefax		(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 23. November 2016.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 11** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 08. November 2016, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.

Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-apfelstaedt.de.

Die Ausgabe **11/2016** umfasst den Redaktionszeitraum: **23.11.2016 - 20.12.2016**

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 27. Oktober 2016, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Ausgang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Dienstag, dem 15. November 2016, 19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung im Verwaltungsgebäude, Zinzendorfstraße 1, im Ortsteil Neudietendorf statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 29.09.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-0133

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 25.08.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 29.09.2016 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates am 25.08.2016 zu.

Beschluss Nr. 16-0125

1. Nachtragshaushaltssatzung 2015/2016 der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.09.2016 gemäß § 60 ThürKO die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt samt ihrer Anlagen für die Haushaltsjahre 2015/2016.

Beschluss Nr. 16-0126**1. Änderung des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2015-2019**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.09.2016 die 1. Änderung des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2015-2019 der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Beschluss Nr. 16-0124**Neuregelung der Umsatzbesteuerung nach § 2b Umsatzsteuergesetz**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.09.2016

1. Die gesetzliche Neuregelung zur Umsatzbesteuerung nach § 2b UStG für juristische Personen des öffentlichen Rechts wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt die Beibehaltung der alten Rechtslage gemäß § 2 Absatz 3 UStG bis zum 31. Dezember 2020.
3. Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt erklärt schriftlich gegenüber dem Finanzamt Gotha bis spätestens zum 31. Dezember 2016, dass die Option „weitere Anwendung der alten Rechtslage nach § 2 Absatz 3 UStG“ für die gesamte juristische Person des öffentlichen Rechts bis zum 31. Dezember 2020 ausgeübt wird.
4. Die Verwaltung wird laufend, längstens bis zum Jahr 2020, mit der Prüfung beauftragt, inwieweit die Ausübung des neuen Rechts zur Anwendung des § 2b UStG vorteilhafter für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist. Sofern dies zutrifft ist durch den Gemeinderat ein Beschluss zum Widerruf der Optionserklärung zu fassen.

Beschluss Nr. 16-0134**Bestätigung der Vorgehensweise zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.09.2016 entsprechend der derzeitigen

gesetzlichen Grundlage an der vollständigen Erhebung der Straßenausbaubeiträge seit Inkrafttreten des Thüringer Kommunalabgabengesetzes für alle Ortsteile der Gemeinde Nesse-Apfelstädt festzuhalten.

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 20.09.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 16-0127**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 16.08.2016**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 20.09.2016 der vorliegenden Niederschrift des Haupt- und Finanzausschusses am 16.08.2016 zu.

Beschluss Nr. 16-0123**Ablösung eines Kommunaldarlehens**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2016, das Kommunaldarlehen Nr. 6535390029, aufgenommen bei der Kreissparkasse Gotha, mit einer Restschuld von 35.194,24 EUR zum 30.10.2016 abzulösen.

Beschluss Nr. 16-0128**Erstellung des Internetauftritts der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 20.09.2016, den Auftrag zur Neugestaltung und Erstellung des Internetauftritts der Gemeinde Nesse-Apfelstädt an die Firma Robert Schöppe IT-Beratung, OT Neudietendorf, Gamstädter Weg 1, 99192 Nesse-Apfelstädt mit einer Auftragssumme von 1.755,25 EUR zu vergeben.

Sonstige amtliche Mitteilungen**Termine für das Schreddern von Baumschnitt**

Gartenbesitzer können am 5. und 12. November 2016 angefallenes Schnittgut (Ø max. 10 cm) durch Mitarbeiter unseres Bauhofs häckseln lassen. Für die Nutzung des Schredders wird ein Entgelt von 1,50 EUR je angefangene Minute berechnet. Das Entgelt wird nach erbrachter Leistung sofort kassiert und quittiert.

Folgende Stellplätze und Termine sind vorgesehen:

Stellplätze am 05.11.2016

08.00 bis 08.15 Uhr	OT Kornhochheim	- Parkbucht „Am Tisch“
08.20 bis 08.35 Uhr	OT Kornhochheim	- Platz vor der Gaststätte „Zur Alm“
08.40 bis 08.55 Uhr	OT Kornhochheim	- Herrnhuter Weg (Trafostation)
09.00 bis 09.15 Uhr	OT Neudietendorf	- Siedlung (Einfahrt Gasabfüllstation)
09.40 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	- Platz Brauhausstraße (Am Brunnen)
09.50 bis 10.00 Uhr	OT Neudietendorf	- Am Kirchberg (vor dem Friedhof)
10.05 bis 10.15 Uhr	OT Neudietendorf	- Unterstraße (vor Haus Nr. 9)
10.20 bis 10.30 Uhr	OT Neudietendorf	- Waidplatz (ehemaliger Containerstandplatz)
10.35 bis 10.45 Uhr	OT Neudietendorf	- Platz Hinterstraße (Am Brunnen)
10.50 bis 11.00 Uhr	OT Neudietendorf	- Waidstraße (vor Haus Nr. 10)
11.05 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	- Auenstraße (2. Brücke)
11.20 bis 11.30 Uhr	OT Neudietendorf	- Betonstraße (neben der Bushaltestelle)
11.35 bis 11.45 Uhr	OT Neudietendorf	- Gartenstraße
11.50 bis 12.00 Uhr	OT Neudietendorf	- Gotterstraße (vor Tierarztpraxis)
12.45 bis 12.55 Uhr	OT Neudietendorf	- Gotterstraße (Wendehammer)
13.00 bis 13.10 Uhr	OT Neudietendorf	- Ingerslebener Straße / Einmündung Goethestraße
13.15 bis 13.25 Uhr	OT Neudietendorf	- Bergstraße (vor „Villa-Krüger“)
13.30 bis 13.40 Uhr	OT Neudietendorf	- Kirchstraße / Einmündung Straße des Friedens

Stellplätze am 12.11.2016

08.00 bis 08.45 Uhr	OT Kornhochheim	- Gartenanlage „Am Stieg“ (Parkplatz)
09.00 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	- Gartenanlage Gothaer Straße (oberer Randstreifen zur Gothaer Straße)
10.30 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	- Gartenanlage „In der Aue“ (Parkplatz)
11.30 Uhr	OT Ingersleben	- Frankenthalstraße (Garagenkomplex)

Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere Bauhofmitarbeiter nur die angegebenen Stellplätze anfahren. Für eventuelle Zeitverschiebungen im Ablauf bitten wir um Verständnis.

Bauhof

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
07.09.2016	Gamstädt	024/2016	Nintendo
19.09.2016	Ingersleben	026/2016	Schlüssel
26.09.2016	Neudietendorf	027/2016	Fahrrad
27.09.2016	Kornhochheim	028/2016	Brille
04.10.2016	Neudietendorf	029/2016	Mountainbike
06.10.2016	Neudietendorf	030/2016	Schlüssel

Andreas Guhr
Ordnungsamt

Termine Abfallentsorgung

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	21.10.2016	26.10.2016	28.10.2016	26.10.2016	21.10.2016	03.11.2016
	11.11.2016	16.11.2016	18.11.2016	16.11.2016	11.11.2016	21.11.2016
Biotonne	26.10.2016	28.10.2016	26.10.2016	28.10.2016	26.10.2016	26.10.2016
	09.11.2016	11.11.2016	09.11.2016	11.11.2016	09.11.2016	09.11.2016
	23.11.2016		23.11.2016		23.11.2016	23.11.2016
Gelber Sack	16.11.2016	16.11.2016	16.11.2016	16.11.2016	16.11.2016	16.11.2016
	30.11.2016	30.11.2016	30.11.2016	30.11.2016	30.11.2016	30.11.2016
Papiertonne	08.11.2016	15.11.2016	08.11.2016	15.11.2016	08.11.2016	08.11.2016

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke am Abfuhrtag spätestens ab 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03 62 02 / 7 59 46
Annahme von: Sperrmüll
 Elektroschrott
 Grünschnitt
 Schrott
 Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr**.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Gemeinden im Ostkreis wollen Breitbandausbau gemeinsam voranbringen



Die Gründung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zum Zwecke der Abstimmung und Planung des Breitbandausbaues ist seit dem 14.09.2016 durch die Unterschriften der Bürger-

meister der Gemeinden Drei Gleichen, Friemar, Günthersleben-Wechmar, Nesse-Apfelstädt, Pferdingsleben, Tröchtelborn und Zimmernsupra offiziell besiegelt. Damit wird für die noch weißen Flecken in der Region die Möglichkeit geschaffen, gemeinsam mit Fördermitteln vom Bund eine vernünftige Planung zu erstellen und mit diesem Ergebnis schnellstmöglich einen Ausbau des Angebotes voranzutreiben. Leider sind die ländlich geprägten Strukturen diesbezüglich von den großen Breitbandanbietern nicht im Fokus und werden stiefmütterlich behandelt. Heute ist die Breitbandversorgung ein wichtiger Standortfaktor, daher soll nun für die noch nicht versorgten Dörfer gemeinsam eine Lösung gefunden werden. Die Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt wird dies federführend mit Unterstützung vom Amt für Bauverwaltung und Kreisentwicklung des Landratsamtes Gotha organisieren und die Abwicklung der Fördermittelbeantragung und Planungsleistungen erledigen. Der Förderantrag ist bereits auf den Weg gebracht und die Bewilligung kann noch in diesem Jahr erfolgen, so dass bis Ende 2016 schon greifbare Ergebnisse vorliegen können.

Christian Jacob
Bürgermeister

Sehr geehrte Nutzerinnen und Nutzer der Bibliothek in Neudietendorf,

in der Woche der Herbstferien in Thüringen hat die Bibliothek geschlossen, somit ist also am

Donnerstag, den 20. Oktober 2016

die Bibliothek geschlossen.

Bitte beachten Sie auch den öffentlichen Aushang.

Wir freuen uns nach den Ferien auf Ihr Erscheinen.

Ihre Bibliotheksmitarbeiterinnen

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und

donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Am 1. Dienstag im Monat von 17.00 - 20.00 Uhr

Telefon: 036208 / 81668

Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben

- im Gutshaus des Rittergutes -

Karl-Marx-Straße 40

geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr

sonst nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211

(oder bei Dieter Manns unter Tel. 036202 81215)



Die Sonderausstellung „100 Jahre Neue Johanniskirche“ ist bis Ende Mai 2017 für Sie während der Öffnungszeiten des Museums oder nach Voranmeldung zu besichtigen.

Schulen

Kartoffelernte mit den Kindern der Klasse 2a der Grundschule Neudietendorf

Am 8.09.2016 war es endlich soweit.

Die Kinder der nunmehr Klasse 2a der Grundschule Neudietendorf konnten gemeinsam mit den Mitarbeitern der Agrar GmbH Gamstädt „ihre“, im April gelegten Kartoffeln ernten.

Die Kinder waren ganz aufgeregt und konnten es gar nicht erwarten, mit ihren Eimern auf das Feld zu gehen, um genau ihre gelegte Sorte Kartoffeln einzusammeln. Insgesamt kamen 24 Beutel zusammen.

Nach dieser Arbeit gab es natürlich Kartoffelpuffer und Apfelsmus zur Stärkung zu Essen.

„Kartoffelkönigin“ wurde Helene Heinze mit stolzen 12,5 kg geernteten Kartoffeln.

Stolz schleppten die Kinder ihr Tüten in den Erntewagen (bei 30°C!).

In der darauffolgenden Woche sollte es Pellkartoffeln und Quark im Hort geben.

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitarbeiter der Agrar GmbH Gamstädt für die liebevolle Vorbereitung und Betreuung an diesem Vormittag für uns, vor allem an Frau Weber und Herr Göring.
K. Ahrens, I. Ebert und alle Kinder der Klasse 2a



Schülerbegegnung „Gemeinsam Geschichte erleben“

Am 8. September brachen wir - 14 Schüler und Schülerinnen der Klassen 9 und 10 sowie 4 Lehrer der Regelschule „Professor Herman Anders Krüger“ - zu einer Reise in unser Nachbarland Polen auf. Schwerpunkte unserer Exkursion waren die Besichtigung der Gedenkstätten in Auschwitz und in Birkenau sowie ein Besuch unserer Partnerschule in Jastrzëbia. Um gut auf die Besuche der Gedenkstätten vorbereitet zu sein, besuchten wir bereits Ende des letzten Schuljahres das ehemalige Konzentrationslager in Buchenwald. Außerdem gab es mehrere Projektstage, an denen wir uns intensiv mit dem 2. Weltkrieg beschäftigt haben.



Am 08.09.2016 starteten wir unsere Fahrt mit zwei Minibussen, die von den Lehrern gefahren wurden. Nach einer anstrengenden Fahrt bezogen wir die Unterkunft - das Zentrum für Dialog und Gebet, wo die polnischen Schüler und Lehrer bereits auf uns warteten. Am darauffolgenden Tag besuchten wir gemeinsam das ehemalige Konzentrationslager in Auschwitz. Die anstrengende vierstündige Führung verfolgten wir aufmerksam. Das Leid, welches den Menschen hier angetan wurde, machte uns sehr nachdenklich. Wir gingen in uns und versuchten das Gesehene und Gehörte zu verarbeiten. Am Nachmittag besuchten wir die letzte noch existierende Synagoge in Oswiecim (Auschwitz), in welcher wir Informatives über den jüdischen Glauben und dessen Geschichte erfuhren. Am dritten Tag unserer Reise fuhren wir zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau. Am selben Ort zu stehen, an dem über 1 Million Menschen ihr Leben lassen mussten, bewegte sich außerhalb unserer Vorstellungskraft.

Am kommenden Tag erkundeten wir das Schindler-Museum und machten anschließend gemeinsam mit den polnischen Schülern eine Stadtführung durch Kraków. Gegen Abend reisten wir nach Jastrzëbia. Nach unserer Ankunft bezogen wir unsere Unterkünfte in den Gastfamilien, in welchen wir uns auf Deutsch, Englisch und mit Unterstützung einer Übersetzungs-App auf Polnisch verständigten.

An den folgenden Tagen gaben uns die polnischen Schüler einen Einblick in ihr alltägliches Schulleben, zeigten uns ihre Klassenzimmer und stellten uns die Lehrer vor. Zudem nahmen wir am Unterricht teil. Bei sportlichen Aktivitäten, wie Volleyball, konnten wir uns näher kennenlernen.



Am Nachmittag empfing uns der Bürgermeister der Gemeinde Ciężkowice Herr Zbigniew Jurhiewicz. Sogar das polnische Lokalfernsehen berichtete über unseren Besuch. Später konzentrierten wir uns auf die thematische Arbeit und gestalteten in gemischten Gruppen vielseitige Plakate. Am letzten Tag unserer Exkursion unternahmen wir eine Wanderung mit anschließendem Lagerfeuer. Am Nachmittag präsentierten uns die Schüler ein Programm aus modernen und traditionellen Aufführungen. Mit Tanz, Musik und Speisen beendeten wir den Tag gemeinsam. Der Tag der Abreise gestaltete sich ohne Probleme. Wir waren gleichermaßen erschöpft und überwältigt von den Eindrücken der letzten Tage. Für 2017 ist der Besuch einer polnischen Schülergruppe bei uns in Neudietendorf geplant.

Für die finanzielle Unterstützung geht unser Dank an das Deutsch-Polnische Jugendwerk.

Schüler und Lehrer der Exkursionsgruppe 2016 der Staatlichen Regelschule „Prof. Herman Anders Krüger“ Neudietendorf



Fotos: Regelschule „Professor Herman Anders Krüger“

Pizza, Pasta, Kolosseum....

... und Vespa - diese Begriffe assoziiert so ziemlich jeder, wenn er an Rom denkt.

Rom, die ewige Stadt der Mythen und Sagen. Sie ist nämlich nicht nur für Ihre Attraktivität und ihren italienischen Charme bekannt, sondern auch wegen ihrer ereignisreichen Vergangenheit sehr beliebt. Deshalb sollte jeder einmal einen Abstecher in die italienische Hauptstadt gemacht haben. So haben auch wir, die zwei Lateinkurse der elften und zwölften Jahrgangsstufe des von-Bülow-Gymnasiums, zwischen dem 18. und 22. September 2016, in Begleitung von Frau Borberg und Frau Edelmann, eine Kursfahrt nach Rom unternommen.

Nicht gerade mit munterer Miene trafen wir uns alle am Sonntag in aller Frühe. 5.00 Uhr sind wir vom Parkplatz des von-Bülow-Gymnasiums Neudietendorf mit dem Bus nach Berlin Tegel gefahren, um dann unseren Flieger nach Rom zu erwischen. Nach ca. eineinhalb Stunden Flugzeit kamen wir endlich im wunderschönen Italien an und wurden mit angenehmen Wetter empfangen. Als wir dann später ab den Flughafen Fiumicino mit dem Bus Rom erreichten, und unser Hotel, welches ziemlich zentral lag, erkundeten, machten wir uns auf und genossen den Anblick der lieblichen kleinen Gassen Roms, alter Denkmäler und unzähliger Shops. So ziemlich jeder hatte einen hungrigen Magen, weswegen wir auch erst einmal nach einem preisgünstigen Restaurant gesucht haben. Das war gar nicht mal so einfach, denn in dieser Stadt ist es schwierig gutes Essen für wenig Geld zu finden. So musste man von einer Gasse zur anderen laufen.

Nach einem kleinen Frühstück in unserem Hotel haben wir unsere Sightseeing Tour am Montag gestartet. Unser erster Stopp war das berühmteste Markenzeichen Roms - das Kolosseum. Viele empfinden dieses Bauwerk als einen Ort voller Spannung und aufregender römischer Geschichte, doch wenn man bedenkt, was sich wirklich dort abgespielt hat, die Gladiatorenspiele betreffend, wird einem ganz mulmig im Bauch. Natürlich war es trotzdem interessant, keine Frage. Vom Kolosseum, an dem Triumphbogen von Konstantin vorbei, ging es dann auch schon direkt zum Palatin, einen der sieben Hügel Roms. Von dort aus hatte man einen Anschluss an das Forum Romanum. Es war wirklich erstaunlich, wie sehr man inmitten der Ruinen von Palästen und römischen Markthallen in die Antike zurückversetzt wird. Das Gelände des Palatins ist sehr groß, was auch bedeutete: laufen, laufen, laufen! Doch dank unseres bequemen Schuhwerkes kamen dann auch mal eben zwei bis drei Kilometer zu Stande. Dabei hatte man neben den Ruinen auch einen tollen Ausblick auf die schönen Kleingärten. Außerdem standen einem, wie überall in Rom, Wasserspender zur Verfügung, weswegen man in Rom nie verdursten wird. Als nächstes waren die Caracalla-Thermen Roms dran, welche man als "Thermen" nicht wiedererkennen konnte. Aber selbst dort, wo man anstatt den einst prachtvollen Thermen, steinige meterhohe Ruinen, zugeschüttete Becken und ein paar geflieste Flecken auf dem Boden sieht, fällt einem auch wieder mal, wenn auch nur durch Vorstellungskraft, die Größe und Fortschrittlichkeit der alten Römer ins Auge. Zum Schluss umgingen wir noch kurz den Circus Maximus und konnten uns danach in der Stadt bis zum Abend frei bewegen.

Der nächste Tag stand an. Mit einer kleinen Stärkung im Hotel machten wir uns am Dienstag zum Vatikan auf. Dieses Mal mussten wir wegen der Entfernung zum ersten Mal die U-Bahn benutzen. Hier ist Vorsicht geboten, vor allem was den Geldbeutel/bzw. den Rucksack angeht, welcher gerne mal geklaut wird. Die U-Bahn Fahrt ging schnell vorbei, so kamen wir dementsprechend rechtzeitig am Petersplatz an. Nach einer Personenkontrolle konnten wir uns endlich in den Petersdom begeben, welcher einem schon beim Betreten sprachloswerden ließ. Denn erst hier konnte man die Größe und den Einfluss dieser Kirche begreifen. Nach ca. einer halben Stunde verließen wir die Kirche auch schon wieder. Einige von uns hatten noch Kraft genug, die Kuppel des Petersdoms zu besteigen. Der Rest des Tages, sowie der ganzen Mittwoch, gehörte uns. Wir sind kreuz und quer durch Rom gewandert, haben unsere Studienaufträge bearbeitet, viel gegessen und in allen möglichen Shops vorbeigeschaut.

So haben sich alle in kleineren Grüppchen bewegt und man konnte ganz Rom erkunden. Unsere freie Zeit haben wir damit verbracht, kleine, große, bekannte und oder unbekanntes Sehenswürdigkeiten und Sehenswertes aufzusuchen, aber auch Boutiquen, viele Schmuckläden, Mini-Supermärkte, und natürlich auch Touristen-Shops. Auch wurden wir ziemlich oft von Verkäu-

fern auf der Straße auf Selfie Sticks und andere unnütze Sachen angesprochen. Diese sollte man aus dem Grund der Geldabzocke lieber umgehen. Aber auch an den Straßenverkehr in Rom mussten wir uns erst gewöhnen. Hier gelten scheinbar andere Regeln als in Deutschland, es wirkt alles ziemlich chaotisch. Als Fußgänger sollte man lieber einen Zebrastreifen benutzen, denn die Farbe der Ampel scheint hier eher nebensächlich zu sein.

Viele Schüler haben sich am Mittwoch auch noch ein paar weitere Sehenswürdigkeiten angeschaut, welche sie für ihre Ausarbeitungen brauchten. So zum Beispiel die Spanische Treppe, den Trevi-Brunnen und das Pantheon. Des Weiteren haben wir den freien Tag damit verbracht, die Stadt und ihre Schönheit zu genießen. Was das Abendessen angeht, hatte manche Gruppe erstaunlicherweise sogar schon ein "Stammlokal" für Pizza und Pasta am Abend für sich entdeckt.

Die Tage vergingen wie im Flug, man konnte sich gar nicht alles anschauen, denn schon am Donnerstag stand der Antritt der Heimreise auf dem Plan. Jeder wäre gerne noch etwas länger geblieben, doch die schönen Erinnerungen in unseren Köpfen sind geblieben und werden dort immer bleiben.

**Arvid Gloria, Klasse 11
von Bülow-Gymnasium**



„Ist die soziale Marktwirtschaft noch aktuell?“

„Ist die soziale Marktwirtschaft noch aktuell?“ Auf diese und andere Frage, z.B. zur Entwicklung des Sozialstaates versuchten die Schülerinnen und Schüler der 11. und 12. Klassen des von-Bülow-Gymnasiums Neudietendorf eine Antwort zu finden.

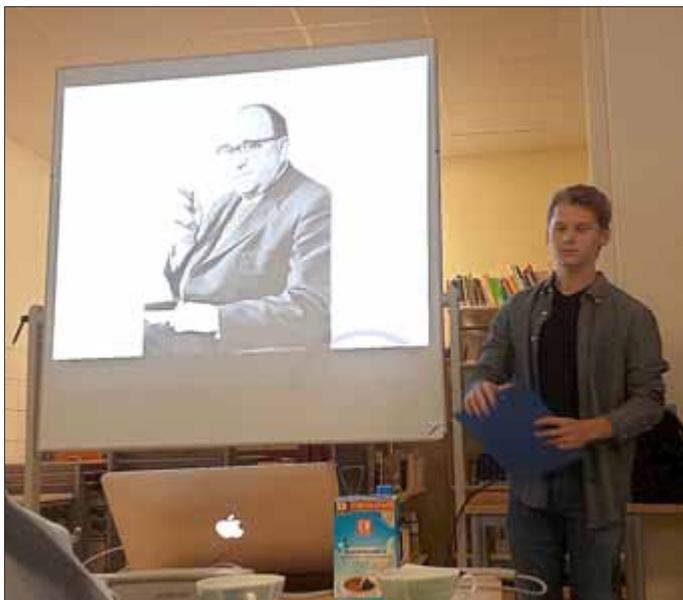
Im Rahmen einer Projektwoche, welche vom 20.09.16 bis zum 23.09.16 andauerte, kamen die Schüler der Geschichts- und Wirtschaft-Rechturse zusammen, um gemeinsam an oben genannter Problematik zu arbeiten. Hierfür gingen sie, wie erwähnt, auf die Entwicklung des Sozialstaates in Deutschland, ökonomische Krisen und den Versuch ihrer Bewältigung sowie die soziale Marktwirtschaft in Zeiten der zunehmenden Globalisierung ein. Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen, welche oftmals klassenübergreifend arbeiteten, wurden anschließend dokumentiert und mit neusten Präsentationsmethoden dargeboten.

Am Freitag, dem 23.09.2016, stellte eine ausgewählte Gruppe ihre Arbeit vor den zehnten Klassen unserer Schule vor.

An diesem Tag durften wir ebenfalls als Zeitzeugen Herrn Axel Sobieraj begrüßen. Er erlebte die Marktwirtschaft mit all ihren Vor- und Nachteilen sowohl in der BRD als auch beim Neuaufbau in der ehemaligen DDR. Diese Erfahrungen teilte er im Anschluss an den Vortrag mit den Schülern und des Weiteren erklärte er anschaulich die heutige Marktwirtschaft in Deutschland. An dieser Stelle sei ihm herzlichst für seine engagierte Unterstützung gedankt.

In dieser Projektwoche sollten die zwei Fächer Geschichte und Wirtschaft/ Recht, welche beide Gesellschaftswissenschaften sind, verbunden werden. Das Fazit der Schüler zeigte, dass dies den beteiligten Schülern unter Leitung der verantwortlichen Lehrer, Frau Rena Teichmann, Frau Silvana Neumann und Herrn Marcus Eichhorn gelang und das dieses recht trockene Thema ein Stück näher an die Jugendlichen heran getragen wurde.

von-Bülow-Gymnasium



Aus Vereinen und Verbänden

Sozialverband besichtigt Oettinger Brauerei

Am Donnerstag, den 29.09.2016 trafen sich alle interessierten Mitglieder des Sozialverbandes VdK, Ortsverband Neudietendorf, bei bestem Wetter gegen 13:40 Uhr vor dem Gelände der Oettinger Brauerei Gotha. Die Neugier um die Geheimnisse des Bierbrauens und des modernen Produktionsprozesses standen allen ins Gesicht geschrieben. Als erstes erfuhren wir etwas über die Geschichte der Oettinger Brauerei. Die erste urkundliche Erwähnung geht auf das Jahr 1731, damals noch als Gaststättenbrauerei, zurück. Bis 1956 war sie noch ein größerer Familienbetrieb bzw. eine rein regional bayrische Brauerei. Oettinger kaufte 1991 die Gothaer Brauerei mit Zweigbetrieb Luisenthal, welche von 1974 bis 1989 unter VEB Getränkekombinat Gotha firmierte. Für Gotha sprach damals der gute Standort, ausreichende Erweiterungsflächen, die gute Verkehrsanbindung (nicht im Stadtzentrum gelegen) sowie die verhältnismäßig moderne Ausstattung. Das alles gab es bei Braugold in Erfurt nicht, wo ebenfalls anfängliches Interesse bestand.

Heute zählt die Oettinger Brauerei in Gotha zu den modernsten Brauereien Deutschlands und hat über 600 Beschäftigte, wobei die Oettinger Braugruppe 4 Braustätten in Deutschland betreibt. Das Bier aus Gotha wird in 128 Länder der Erde exportiert, darunter Staaten wie Chile, die Mongolei und Australien.



Die Jahreskapazität beträgt 1,8-2 Millionen Hektoliter, inkl. Mischgetränke, wobei das Bier ca. 80 % ausmacht. Das bedeutet, dass bis zu 5500 Flaschen pro Stunde abgefüllt werden. Die neuen Lagerhallen fassen 10 Millionen Flaschen, die für 3 Monate ausreichen. Der Wasserverbrauch liegt dank modernster Anlage und Wasseraufbereitung bei nur 3 Liter pro Flasche Bier. Vor 25 Jahren wurden noch 24 Liter Wasser für eine Flasche Bier eingesetzt. Dies alles erfuhren wir beim Rundgang durch die Produktionsanlagen, welche alle in Betrieb waren.

Als krönenden Abschluss gab es noch eine Bierverskostung, wobei das ganze Getränkesortiment der Oettinger Brauerei zur Verfügung stand.

Übrigens, Luisenthal ist heute Brauerei Museum, nennt sich Stutzhäuser Gasthaus und ist seit 2009 Kulturdenkmal. So verging ein schöner Nachmittag wie im Fluge, mit tollen Eindrücken über den Produktionsprozess, die vorbildliche Sauberkeit der Anlagen und des gepflegten Außengeländes sowie der Vielfältigkeit der Produktionspalette. Ein Dankeschön den Organisatoren und der Oettinger Brauerei Gotha.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Veranstaltungen

Veranstaltungsplan der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Veranstaltungen im Oktober / November 2016

20.10.2016 Familienausflug
Legoland
Jugendclub Nesse-Apfelstädt
Kinder- und Jugendtreff
OT Neudietendorf

21.10.2016 Wii-Spieletag
Jugendclub Nesse-Apfelstädt
Kinder- und Jugendtreff
OT Neudietendorf

21.10.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
China-Tai
OT Neudietendorf

22.10.2016 Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.
Schlachtfest
Bürgertreff „Zum Backhaus“
OT Kleinrettbach
Beginn: 18.00 Uhr

22.10.2016 Vereinsschießen
Großkaliber
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Schießstand am Badeloch
OT Apfelstädt
Beginn: 09.00 Uhr

22.10.2016 Vereinsmeisterschaft Trap
„Apfelstädter Schützenverein“ 1994 e.V.
Schwabhausen

27.10.2016 Diavortrag Thailand
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
Krügervilla
OT Neudietendorf
Beginn: 19.00 Uhr

27.10.2016 Herbstfest Senioren
Seniorenclub Apfelstädt
Vortrag Dr. Trautmann
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 14.00 Uhr

28.10.2016 Kabarett „Die Arche“
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
und die Wirtsleute
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 20.00 Uhr

28.10.2016 Mitgliederversammlung
Angelverein 1960 Neudietendorf e.V.
Sportlerheim
OT Neudietendorf
Beginn: 18.30 Uhr

31.10.2016 Konzert zum Reformationstag
Kirchgemeinde Apfelstädt
Wandersleben und Kornhochheim
Sankt Nikolaus Kirche
OT Kornhochheim
Beginn: 16.00 Uhr

04.11.2016 Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 19.00 Uhr

05.11.2016 Seniorenkirmes
Jugendkirmesgesellschaft
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 14.00 Uhr

05.11.2016 Arbeitseinsatz
Hattstedter Brunnen/Einborn
Angelverein 1960 Neudietendorf e.V.
Einborn/OT Neudietendorf
Hattstedter Brunnen
OT Gamstedt
Beginn: 08.00 Uhr

10.11.2016 Martinstag-Laternenfest
Verein zur Erhaltung der Dorfkirche
Sankt Severi e.V.
OT Kleinrettbach

10.11.2016 Martinstag-Laternenfest
Kirchgemeinde
Apfelstädt
St. Walpurgiskirche
OT Apfelstädt

11.11.2016 Faschingsaufakt
ACC Apfelstädt
Bürgerhaus
OT Apfelstädt

11.11.2016 Mitgliederversammlung
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Bretti's kleine Kneipe
OT Neudietendorf
Beginn: 19.30 Uhr

12.11.2016 Arbeitseinsatz
Hattstedter Brunnen/Einborn
Angelverein 1960 Neudietendorf e.V.
Einborn/OT Neudietendorf
Hattstedter Brunnen
OT Gamstedt
Beginn: 08.00 Uhr

17.11.2016 Diavortrag Skandinavien
Verein Prof. Herman Anders Krüger e.V.
Krügervilla
OT Neudietendorf
Beginn: 19.00 Uhr

18.11.2016 Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
China-Tai
OT Neudietendorf

20.11.2016 Vereinsschießen
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Schießstand am Badeloch
OT Apfelstädt
Beginn: 09.00 Uhr

22.11.2016 Verkehrsteilnehmerschulung
Verkehrswacht Gotha e.V.
Bürgerhaus
OT Apfelstädt
Beginn: 19.00 Uhr

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.
Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ im OT Ingersleben.
Die Schalmeyn Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr.
Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.



Oktober 2016

Mi, 19.10.	14 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt AUSFALL Progressive Muskelentspannung
Do, 20.10.	17:15/19 Uhr	Yoga - Kurs
Mo, 24.10.	10-12 Uhr 16:30/17:30	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Di, 25.10.	17 Uhr 18-19:30 Uhr	Korbflechten Qi Gong
Mi, 26.10.	14 Uhr 16 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Literaturwerkstatt Progressive Muskelentspannung
Do, 27.10.	17:15/19 Uhr 19 Uhr	Yoga - Kurs Diavortrag Thailand von Nord nach Süd mit Roland Adlich Krügervilla, Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt (Eintritt 5 EUR)
Mo, 31.10.	10-12 Uhr	AUSFALL Kleinkindtreff (Feiertag)

November 2016

Di, 01.11.	18-19:30 Uhr	Qi Gong
Mi, 02.11.	14 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Progressive Muskelentspannung
Do, 03.11.	17:15/19 Uhr	Yoga - Kurs
Mo, 07.11.	10-12 Uhr 16:30/17:30 Uhr 18-19:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz Qi Gong
Mi, 09.11.	14 Uhr 15:30 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Bastelstammtisch Progressive Muskelentspannung
Do, 10.11.	17:15/19 Uhr	Yoga - Kurs
Mo, 14.11.	10-12 Uhr 16:30/17:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Di, 15.11.	18-19:30 Uhr	Qi Gong
Mi, 16.11.	14 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Progressive Muskelentspannung
Do, 17.11.	16 Uhr 17:15/19 Uhr 19 Uhr	Kräutergruppe Yoga - Kurs Diavortrag Skandinavien Krügervilla, Neudietendorf
Mo, 21.11.	10-12 Uhr 16:30/17:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Di, 22.11.	18-19:30 Uhr	Qi Gong
Mi, 23.11.	14 Uhr 16 Uhr 19:30 Uhr	Kreativwerkstatt Literaturwerkstatt KURSENDE Progressive Muskelentspannung
Do, 24.10.	17:15/19 Uhr 16 Uhr	Yoga - Kurs Kreativer Advent (für unsere Gruppen)
Mo, 28.11.	10-12 Uhr 16:30/17:30 Uhr	Kleinkindtreff Kreativer Kindertanz
Di, 29.11.	17 Uhr 18 Uhr 18-19:30 Uhr	AUSFALL Korbflechter (dafür Kreativer Advent am 24.11.) Klangreise mit Sybille Grauel, Krügervilla, Neudietendorf Qi Gong
Mi, 30.11.		Kreativwerkstatt AUSFALL (Festveranstaltung PARITÄT)

Weitere Informationen unter 03602 26-217 oder dsammler@kruegerverein.de
Verein Professor Herman Anders Krüger e. V., Bergstraße 9, OT Neudietendorf, 99192 Nesse-Apfelstädt, www.kruegerverein.de

Apropos Verkehrssicherheit



Ein Fahrzeug fahren ist nicht schwer,
die Straßenverkehrsordnung einhalten manchmal sehr.
Eilig hat es fast Jedermann,
doch kommt nicht Jeder „heile“ an.
Drum kommt zur Verkehrsteilnehmerschulung her
und lernt über den Straßenverkehr noch mehr.

**Es lädt ein, die Verkehrswacht Gotha e. V. zur nächsten
Verkehrsteilnehmerschulung
am Dienstag, 22. November 2016
Ort: Apfelstädt - Bürgerhaus
Zeit: 19.00 Uhr
(20% Rabatt auf alle warmen Speisen)**

EINLADUNG

Kabarett „Die Arche“ im Bürgerhaus von Apfelstädt „Mindestens haltbar bis ...“



... so der Titel unseres Programms. Es gibt da ja eine aktuelle Diskussion: Mindesthaltbarkeitsdatum gegen Endverbrauchsdatum. Zum Beispiel soll der intelligente Jogurt kommen, also der, der seine Nochessbarkeit selber anzeigt. Ist das ein Thema für Satire? Nun, schauen wir doch einmal über den Rand des Jogurtbechers: Wenn man sich überlegt, was und wer alles nur begrenzt haltbar ist (u.a. Politiker und politische Meinungen, technische Geräte mit Sollbruchstellen, Gesetze, mediale Säue, die durchs Dorf getrieben

werden, terminlich festgelegte Eröffnungsversprechen für große Bauwerke, die Liebe, Bargeld, Waffen, Imperien, jeder Mensch), muss das Kabarett sich dieser Grundfrage des Lebens stellen. Die Erde hat ja auch nur noch ein paar Jahre, bis sie vergeht ...

Mit dabei: Beatrice Thron, Ulf Annel und Björn Sauer. Regie führt Fernando Blumenthal.

Dominique Wand

Freitag, 28.10.2016 - 20.00 Uhr

Eintrittspreis: 13,50 EUR
Kartenvorverkauf ab 17. Oktober 2016 im
Bürgerhaus Apfelstädt - Am Dorfplatz
-optional ab 18.30 Uhr Kulinarisches
Kabarett (Buffet)-

Es laden ein die Gemeinde Nesse-Apfelstädt und die Wirtsleute.

Senioren

Seniorengeburtstage in der Landgemeinde im Monat Oktober / November 2016

Mitteilung

Gemäß Bundesmeldegesetz werden ab dem 01. November 2015 nur nachfolgende Daten zu Geburtstagen veröffentlicht: Der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Nach § 50 Absatz 2 kann jeder Bürger der Veröffentlichung widersprechen. Dies ist bei dem zuständigen Einwohnermeldeamt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zu den Sprechzeiten möglich.

**Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt
gratuliert ganz herzlich:**

Ortsteil Apfelstädt

Herrn Wolfgang Koch	24.10.1946	70 Jahre
Frau Rosalie Ugonikow	06.11.1946	70 Jahre

Herrn Egon Heinemann	13.11.1941	75 Jahre
Frau Johanna Welz	18.11.1916	100 Jahre
Frau Helena Schulze	20.11.1931	85 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Frau Roswitha Wüstemann	06.11.1941	75 Jahre
Frau Karin Krellwitz	13.11.1941	75 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Frau Ursula Wichum	01.11.1946	70 Jahre
--------------------	------------	----------

Ortsteil Kleinrettbach

Herrn Karl-Heinz Hartung	13.11.1936	80 Jahre
Herrn Dieter Deck	22.11.1946	70 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Herrn Helmut Koch	31.10.1946	70 Jahre
Frau Doris Neubert	16.11.1941	75 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Manfred Kästner	20.10.1936	80 Jahre
Herrn Horst Kohls	23.10.1936	80 Jahre
Herrn Dieter Schultz	25.10.1946	70 Jahre
Frau Edda Ostertag	27.10.1941	75 Jahre
Frau Gisela Nerling	11.11.1946	70 Jahre
Herrn Reinhardt Horst	19.11.1936	80 Jahre
Herrn Günter Hoffmann	22.11.1941	75 Jahre



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Apfelstädt

Dienstag, 25. Oktober 2016

14.00 Uhr Gemeindegottesdienst (Pfarrhaus Apfelstädt)

Sonntag, 30. Oktober 2016

10.00 Uhr Gottesdienst (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

Montag, 31. Oktober 2016 - REFORMATIONSTAG

16.00 Uhr KONZERT mit dem Duo Balan und Buchvorstellung „Sprichwörtliche Schätze der Bibel“ (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim)

Sonntag, 6. November 2016

15.00 Uhr Hubertus-Messe mit Jagdhornbläsern der Region (St. Gotthard-Kirche Großbrettbach)

Mittwoch, 9. November 2016

19.30 Uhr TAIZE-Andacht (St. Magdalena-Kirche in Grabsleben)

Donnerstag, 10. November 2016 - MARTINSTAG

17.00 Uhr Andacht und Martinsfeier (St. Walpurgis-Kirche und Pfarrhof Apfelstädt)

17.00 Uhr Andacht und Martinsfeier (St. Petri-Kirche und Pfarrhof Wandersleben)

Mittwoch, 16. November 2016 - BUSS- UND BETTAG

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst (Katholische Kapelle St. Raphael Neudietendorf)

Sonntag, 20. November 2016 - EWIGKEITSSONNTAG

13.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Kornhochheim

Montag, 31. Oktober 2016 - REFORMATIONSTAG

16.00 Uhr KONZERT mit dem Duo Balan und Buchvorstellung: „Sprichwörtliche Schätze der Bibel“ (St. Nikolaus-Kirche Kornhochheim)

Sonntag, 6. November 2016

15.00 Uhr Hubertus-Messe mit Jagdhornbläsern der Region (St. Gotthard-Kirche Großbrettbach)

Mittwoch, 9. November 2016

19.30 Uhr TAIZE-Andacht (St. Magdalena-Kirche in Grabsleben)

Donnerstag, 10. November 2016 - MARTINSTAG

17.00 Uhr Andacht und Martinsfeier (St. Walpurgis-Kirche und Pfarrhof Apfelstädt)

17.00 Uhr Andacht und Martinsfeier (St. Petri-Kirche und Pfarrhof Wandersleben)

Mittwoch, 16. November 2016 - BUSS- UND BETTAG

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
(Katholische Kapelle St. Raphael Neudietendorf)

Sonntag, 20. November 2016 - EWIGKEITSSONNTAG

13.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (St. Walpurgis-Kirche Apfelstädt)

Dienstag, 22. November 2016

19.30 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates

INFORMATIONEN

- * Am **16. Oktober** steht von **9-17 Uhr** im **Pfarrhof in Wandersleben** eine **mobile Apfelpresse**. Interessierte können ihre Äpfel zum Pressen bringen.
- * Ein **GLAUBENSKURS** für Erwachsene startet am 12. Januar 2017 um 20 Uhr im Pfarrhaus in Apfelstädt. Geplant sind 6-8 weitere Treffen, in denen über die Inhalte des christlichen Glaubens informiert wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich taufen zu lassen.
- * Neben der **CHRISTENLEHRE** in unseren 4 Gemeinden jeweils mittwochs im Wechsel in den Pfarrhäusern in Apfelstädt und Wandersleben, gibt es im Pfarrhaus in Ingersleben das Angebot der **KINDERKIRCHE** am 5.11. und 3.12.16 jeweils von 10 - 13 Uhr.
- * Die **Krippenspiel-Proben** haben begonnen. Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Talenten mit einzugeben. Bitte im Pfarramt melden.
- * Am Samstag, dem **6. Mai 2017**, wollen wir eine **GEMEINDE-BUSFAHRT** nach Hildesheim unternehmen, um auf den Spuren des heiligen Godehard zu wandeln. Er ist der Namenspatron der Großbretbacher Kirche. Interessenten melden sich bitte im Pfarramt.

Evang.-Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf**Evang. Brüdergemeine Neudietendorf****Sonntag, 23. Oktober 2016**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- Johanniskirche

Sonntag, 30. Oktober 2016

10:00 Uhr Gottesdienst
- Brüderkirche

Montag, 31. Oktober 2016 - Reformationstag

10:00 Uhr Gottesdienst
mit anschl. Kirchenkaffee
- Johanniskirche

Sonntag, 06. November 2016

10:00 Uhr Gottesdienst
- Brüderkirche

07. bis 15. November 2016

tägliche Andachten zur Friedensdekade
um 18:00 Uhr in der Sakristei der Marienkirche Ingersleben

Donnerstag, 10. November 2016 - Martinsandacht

17:00 Uhr mit Martinmarkt auf dem Zinzendorfplatz mit der Kita „Arche“

Sonntag, 13. November 2016

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst z. Ältestenfest
- Brüderkirche

10:00 Uhr Gottesdienst
- Johanniskirche

Mittwoch, 16. November 2016 - Buß- und Betttag

18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
- St.-Raphaels-Kapelle Neudietendorf

Sonntag, 20. November 2016 - Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedächtnis der Verstorbenen - mit Kindergottesdienst

Gottesdienstzeiten**in der Katholischen Kapelle „St. Raphael“ im OT Neudietendorf:**

sonntags: jeweils 9.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.30 Uhr

Pfarrer G. Schellhorn

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchgemeinde Gamstädt**Pfarramt Seebergen****Sonntag, 13.11. - Volkstrauertag**

13:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt
(mit Abendmahl und Gedenken an die Verstorbenen)

Für Konfirmanden

Hier sind nun die nächsten Termine für unsere Konfizeit im Pfarrhaus Wechmar, jeweils donnerstags **17-18:30 Uhr**
Hauptkonfirmanden (8. Klasse) wir treffen uns am:

03.11. 17.11.

Vorkonfirmanden (7. Klasse) wir treffen uns am:
27.10.

Taize bei uns:

So hat uns die St. Johannes Kirche in Neudietendorf zu unserer letzten Taizé Andacht begrüßt - das war wieder ein stärkendes Erlebnis. In diesem Jahr treffen wir uns noch einmal zur „Taizé-Einkehr, diesmal in der St. Margareten Kirche zu Grabsleben, **am Mittwoch, 9.11.** Im Anschluss daran können wir wieder an einem liebevoll bereitetem Imbiss-Buffer noch eine Weile beieinander stehen.

Krippenspiel

Die Krippenspiele werden seit einigen Jahren ganz selbständig vor Ort vorbereitet. Wir können sehr dankbar sein für alle, die sich bisher hier ehrenamtlich engagiert haben. Die Erfahrung zeigt, es ist gut, sich dazu in die Aufgaben einzuteilen oder von Anfang an im Team zu arbeiten. Wer in diesem Jahr da mit-helfen kann ist sehr herzlich eingeladen am **Montag, 7.11.** um **19:30 Uhr** im **Pfarrhaus Seebergen**. An diesem Abend können wir uns gemeinsam zur Auswahl der Stücke beraten und auch überlegen, was beim Einüben des Stückes hilft. Übrigens, neben Kindern und Konfirmanden können auch Erwachsene aktiv beim Krippenspiel mitwirken. Ich finde, das ist immer eine ganz besondere Mischung!

Alle anderen Termine des Pfarramts können Sie dem Gemeindebrief entnehmen!

Pastorin Denner ist zu erreichen unter:

Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

Evang.-Lutherische Kirchgemeinde Ingersleben**Sonntag, 30. Oktober 2016**

16:00 Uhr Benefizkonzert zugunsten der Außentreppe
- Marienkirche Ingersleben

Dienstag, 01. November 2016

17:30 Uhr Vorbereitung Friedensdekade
- Pfarrhaus

Samstag, 05. November 2016

10:00 bis Kinderkirche
13:00 Uhr - Pfarrhaus Ingersleben

07. bis 15. November 2016

tägliche Andachten zur Friedensdekade
um 18:00 Uhr in der Sakristei der Marienkirche Ingersleben

Donnerstag, 10. November 2016

17:00 Uhr Martinsandacht
- Marienkirche

Sonntag, 20. November 2016 - Ewigkeitssonntag

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Gedächtnis der Verstorbenen
- Marienkirche

Gottesdiensttermine Kleinrettbach:

im nächsten Lesezeitraum des Amtsblattes findet der folgende Gottesdienst in Kleinrettbach statt:

10.11.2016 / 17:00 Uhr Andacht zu Martini
13.11.2016 / 09:30 Uhr Gottesdienst

Gemeindekirchenrat Kleinrettbach**Ortschaft Apfelstädt****Amtlicher Teil****Bekanntmachungen****Ortschaftsratssitzung**

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am **Montag, dem 14. November 2016** statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Ausgang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34
Beginn: 20.00 Uhr

gez. **Rainer Seyring**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen**Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:**

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt
in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Tel. Büro 036202 / 90427
Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil**Mitteilungen****„Die Straße“ ist fertig!**

Nach jahrelangem Briefe schreiben, in welchen wir (Drei Gleichen und Nesse-Apfelstädt) uns über den Zustand der Ortsverbindungsstraße zwischen Apfelstädt und Wandersleben beschwerten, wobei Gewerbetreibende und Anliegerfirmen unseren schriftlichen Protest immer unterstützten, nach Demo am 31.05.2015 mit Plakaten, Sternmarsch und Autokorso, Unterschriftensammlung und Besuch beim Petitionsausschuss des Thüringer Landtages, war es am 25. Juli diesen Jahres endlich soweit, die Straße wurde grundhaft saniert. Die Straßenbaufirma hat hier hervorragende Arbeit geleistet und das in einem

kurzen Zeitrahmen vom 25. Juli bis 02. September, wobei das Teilstück Abzweig Gutenbergweg bis Wandersleben bereits am 19.08.2016 anlässlich der Burgenfahrt für den Verkehr freigegeben wurde. Die Restarbeiten, Deckschicht bis Kreisel, Bankett und Straßenmarkierungen waren bis zum 2. September abgeschlossen, und wir glauben, das Ergebnis kann sich sehen lassen. Auch die Baukosten in Höhe von 545 000.- Euro sind unter den anfänglichen Schätzkosten geblieben, da eine neue Gründung nur sporadisch ausgeführt werden musste, den Straßenbauern von 1967 sei Dank.

Dies alles war uns Grund genug eine Zusammenkunft mit den Verantwortlichen zu organisieren. So trafen sich am 30.09.2016 die Kommunalpolitiker Jens Leffler, Drei Gleichen; Christian Jacob, Nesse-Apfelstädt; Sven Dahmen, Ortsteilbürgermeister Wandersleben; Rainer Seyring, Ortsteilbürgermeister Apfelstädt und unser Ortschronist Reiner Walther mit den Vertretern des Straßenbauamtes und der Straßenbaufirma, um ihren Dank für die gelungene Straßensanierung auszusprechen.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz besonders bei Sven Dahmen und seinen Mitstreitern bedanken für die zündende Idee einer Demo, die von unserem Ortschaftsrat dankbar aufgegriffen wurde, bei den Organisatoren der Demo, bei den Teilnehmern am Sternmarsch und des Autokorsos, bei allen, die die Unterschriftenaktionen in unseren Orten unterstützten, beim Landtagsabgeordneten und Oppositionspolitiker Jörg Kellner, sowie all jenen, die unserer Forderung beim Petitionsausschuss des Thüringer Landtages Nachdruck verliehen.

Aber auch beim Straßenbauamt, welches ohne große Planungsphase schnell reagierte sowie der Straßenbaufirma für die vorbildliche Ausführung der Baumaßnahme.

Hier sieht man was erreicht werden kann, wenn viele an einem Strang ziehen und ein gemeinsames Ziel verfolgen.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Aus Vereinen und Verbänden

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Herbstkonzert

In unserer Seniorenresidenz fand in alter Tradition wieder ein jahreszeitliches Konzert statt. Unter der freundlichen Organisation und Mitwirkung von Frau Dr. Gabriele Rudolph, die Klavier spielte und sang und mit Gedichten und Ansagen durch das Programm führte. Unterstützt wurde Frau Dr. Rudolph von Frau Anette Byrkenmeyer, Herrn Arndt Steinke und Peter Zierfuß, die auf dem Klavier bzw. Akkordeon begleiteten. Die Senioren lauschten gebannt den Vorführungen und bedachten sie mit viel Applaus. Zum Abschluss spielte Herr Zierfuß noch viele alte Volkslieder, wo fleißig mitgesungen und geschunkelt wurde. Es war also ein rundum gelungener Nachmittag und wir freuen uns auf das nächste Mal!

AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt



Frau Dr. Rudolph mit ihren Musikfreunden beim Herbstkonzert.



Herr Zierfuß spielte die Knopfharmonika.

Sportfest mit Kindergarten „Sonnenschein“

An einem sonnigen Tag im September verabredeten wir uns mit dem Kindergarten Apfelstädt zu einem gemeinsamen Sportfest. Dank des schönen Wetters konnten wir fast alle Bewohner im Garten versammeln, sodass wir viel Platz zum Spielen und Toben hatten. Zur Eröffnung brachten die Kinder für unsere Sommergeburtstagskinder nachträglich ein lustiges Ständchen und übergaben selbstgemalte Geburtstagskarten. Dann wurden die Sportstationen erklärt und das muntere Punktesammeln begann. Unsere Senioren und die Kinder hatten große Freude am Büchsenwerfen, Zielwerfen und Kegeln. Die Kinder feuerten die Senioren an und unsere Bewohner hatten große Freude den Kindern zu zusehen und ihnen Mut zu machen. Nach einer Runde Eis und Getränken, wurde eine „Siegerrunde“ durchgeführt. Alle Kinder bekamen eine selbstgemachte Medaille und die Senioren eine Urkunde. Letztlich kam es auf den Spaß und die Freude an, den die Kinder und die Senioren gemeinsam hatten.

Förderverein der AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt



Kindergarten bringt den Geburtstagskindern des Monats ein Ständchen.



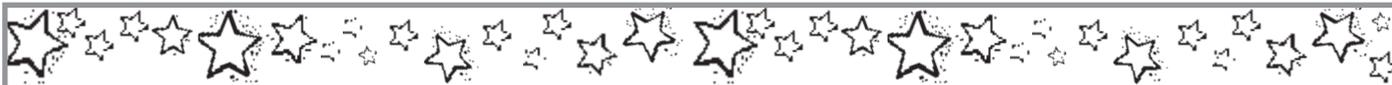
Die Kinder kegelten mit Begeisterung.



Frau Neuburger beim Wurf in die farbigen Ringe.



Frau Voigt hat beim Büchsenwerfen viel Spaß.



Ankündigung und Einladung zum 1. Weihnachtsmarkt

Wir laden in diesem Jahr zum ersten Mal, vor unserem Haus und in unserem Garten zum ersten Weihnachtsmarkt ein. Am 24.11.2016 von 15 - 19 Uhr können verschiedene weihnachtliche Köstlichkeiten, Geschenke und vor allem Weihnachtsgestecke für den bevorstehenden Advent erworben werden. Alle Einnahmen gehen als Spende an unseren Förderverein „Seniorenresidenz Drei Gleichen“. Alles ist in Handarbeit hergestellt worden oder wird am Markttag frisch zubereitet. Von Glühwein, Punsch, Waffeln, Kuchen, Plätzchen, Bratwurst bis zu Schokolade-Obst-Spießen wird kein Wunsch offen bleiben. Auch an die Kleinsten ist gedacht mit Überraschungen durch den Weihnachtsmann und mit kreativen Bastelständen, wie zum Beispiel Gipsfiguren bemalen und Kerzengießen wird für jeden was dabei sein. Wir freuen uns auf ihr zahlreiches Kommen für Interessierte und Neugierige wird ein Hausrundgang zwischendurch angeboten.

Förderverein der AWO AJS g GmbH Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt



Vorankündigung: 36. Apfelstädter Männerkirmes



Der Herbstwind bläst Kirmesmusik und ausgelassenes Lachen durch die Dörfer zwischen Erfurt und Gotha. Doch erst wenn es eisig ist und heftig stürmt, gibt es den immer wieder sehnelichst erwarteten krönenden Abschluss der Kirmessaison.

Auch in diesem Advent feiern wir sie wieder, die traditionelle „Apfelstädter Männerkirmes“. Darum nicht vergessen und schon mal zwei Termine im Kalender vormerken:

Sa. 3. Dez. 2016, 20:00 Uhr,
Bürgerhaus Apfelstädt: Tanzabend

So. 4. Dez. 2016, 09:00 Uhr,
Bürgerhaus Apfelstädt: Frühschoppen

Es können auch wieder Eintrittskarten vorbestellt werden:
 Tel: 036202-714770 email: maennerkirmes@apfelstaedt.net

Euer und Ihr Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.
M. Baumann

www: maennerkirmes.apfelstaedt.net
 facebook: Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V

Veranstaltungen

Spielansetzungen

Fußball

Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt

Kreisliga Saison 2016/2017

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
9.	So.	23.10.2016	15.00 Uhr	TSV Großfahner I	SV Eintracht Apfelstädt I
10.	So.	30.10.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	SG Fortuna Remstädt I
11.	Sa.	12.11.2016	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	VfL / Eintracht 67 Gotha I
12.	So.	27.11.2016	14.00 Uhr	FSV Reinhardsbrunn I	SV Eintracht Apfelstädt I

II. Kreisklasse Saison 2016/2017

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
7.	Sa.	22.10.2016	15.00 Uhr	SG Fortuna Remstädt II	SV Eintracht Apfelstädt II
8.	So.	30.10.2016	15.00 Uhr	FC An der Fahner Höhe III	SV Eintracht Apfelstädt II
6.	Sa.	12.11.2016	11.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	SV Blau-Weiß Ballstädt II



Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

der Ortsteile Gamstädt und Kleinrettbach plant am 24.10.16, 19:30 Uhr, seine Sitzung durchzuführen. Tagesordnung und mögliche Änderungen entnehmen Sie den örtlichen Aushängen in den Ortsteilen.

gez. **Peter Leuteritz**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden zu folgenden Zeiten statt:

25.10.16	17:00 - 18:30 Uhr
01.11.16	18:00 - 20:00 Uhr in Kleinrettbach
08.11.16	17:00 - 18:30 Uhr
15.11.16	17:00 - 18:30 Uhr
22.11.16	18:00 - 20:00 Uhr

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Oktoberfest - Können wir auch

Der Wettergott meinte es nicht unbedingt gut mit den Organisatoren des diesjährigen Oktoberfestes in Neudietendorf. Trotzdem war eine große Anzahl von Besuchern froh, dass Unentwegte und Freiwillige wieder die Freizeit geopfert haben, um Versorgung und Organisation abzusichern.



Foto: Sascha Wolf

Auch wenn sich „Gegenbesuche“ zu Feiern in unseren Ortsteilen „Hinter der Bahnlinie“ bisher in Grenzen hielten (Muss ja nicht so bleiben!) ließen sich Bewohner aus Gamstädt und Kleinrettbach nicht davon abhalten, erneut Varianten eines denkbaren Verlaufes eines dringend gebrauchten Radweges zwischen den nördlichen Ortsteilen und Neudietendorf zu Fuß zu erkunden und dem Oktoberfest eine Besuch abzustatten. Die letzten Meter im Regen zurücklegend, war das geheizte Zelt gut gefüllt vorgefunden worden. Sitzplätze waren auch schnell gefunden und los konnte es gehen. Das eine oder andere Maß fand seine Abnehmer und die Zeit verfloß schnell. Der Rückweg bergauf war zwar anstrengender und Einzelne wählten ob des Wetters auch den fahrbaren Untersatz-trotzdem war der Tag als gelungen zu bezeichnen. Wir kommen wieder - soll keine Drohung sein. Danke Kameraden der Feuerwehr Neudietendorf und Helfer.

Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister Gamstädt

Veranstaltungen

wöchentliche Termine

montags	17.00-19.00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	20.00 Uhr	Zumba
mittwochs	19.30-20.30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17.00-19.30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

22.10.2016 Schlachtfest Bürgertreff „Zum Backhaus“ OT Kleinrettbach
Beginn: 18.00 Uhr

Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.

„Wenn die Sau am Haken hängt,
wird erstmal einer eingeschenkt“

Kleinrettbach
22. Oktober 2016

ab 18.00 Uhr im Bürgertreff
„Zum Backhaus“

Schlachtfest

für 12,- EUR bekommen Sie: Essen satt
(Kinder von 6-14 Jahren: 6 EUR)
und anschließend Tanz

Kartenvorverkauf:
Telefonische Bestellung:
0173 3550711



Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratsitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Detlef Stender**
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss des Ortschaftsrates Ingersleben

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Ingersleben haben in ihrer Sitzung am 23.09.2016 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 16-0132

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 22.07.2016

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 23.09.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung Ingersleben vom 22.07.2016 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden in der Regel **Dienstag in der Zeit von 16:00 bis 19:00** Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters, Bürgerhaus „Alte Schule“, statt.

Außerhalb dieser Zeiten sind auch Sprechstunden nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Tel. Büro: 036202/90234

Fax. Büro: 036202/787702

Tel. priv.: 036202/81216

0179 4652664

Mail: obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Einladung zum Volkstrauertag

Am Sonntag, dem 13. November wollen wir um 11:00 Uhr am „Kriegerdenkmal“ wie in jedem Jahr im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft erinnern. Vor 100 Jahren fand die Schlacht um Verdun, symbolhaft für die Sinnlosigkeit des Krieges, statt. 300.000 Deutsche und Franzosen starben in diesem erbitterten Vernichtungsfeldzug. Ein Jahrhundert ist seitdem vergangen. Überlebende Veteranen der Schlachtfelder des 1. Weltkrieges gibt es nicht mehr und auch diejenigen, welche den 2. Weltkrieg überlebt haben werden immer weniger. Umso wichtiger ist es an diese Schrecken immer wieder zu erinnern, zu mahnen und sich für eine Versöhnung zwischen den Völkern und für einen dauerhaften Frieden einzusetzen. Vielerorts auf der Welt braucht es diese Erinnerung nicht, weil Krieg, Hass und Gewalt bitterer Alltag der Menschen dort sind.

Am Volkstrauertag geht es deshalb nicht nur um das Erinnern und Gedenken der Toten im Gestern. Es geht besonders auch um das Heute und Morgen auf dieser Welt. Wir wollen deshalb innehalten und mit einer Kranzniederlegung dem Vergessen entgegenreten.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Sanierung Rittergut

Das Bauvorhaben im Rahmen der Dorferneuerung Ingersleben - Sanierung Rittergut (Museum) südliche Straßenfront - geht dem Ende entgegen. Das nicht immer einfache Vorhaben an dem alten denkmalgeschützten ehrwürdigen Gebäudeensemble ist zumindest auf der Straßenseite äußerlich fertig gestellt. Im Haus selber gibt es noch sehr viel Arbeit, die zusätzlich vervielfacht wird, da eine Reihe Handwerker beim Fenstereinbau einiges an Sorgfalt haben fehlen lassen. Ein durchgängig geordneter Museumsbetrieb wird sicherlich erst in einigen Wochen wieder möglich sein.

Detlef Stender
Ortschaftsbürgermeister



Blumenschmuck in Ingersleben

können wir in vielen Vorgärten und manchen Fenster sehen und bewundern. Auch einige Fassaden haben ein neues, schöneres Aussehen erhalten. Danke Allen, die da ihr Heim schmücken und den Anblick in einigen Straßen regelrecht verschönern. Danke auch für die Blumenpflege, Pflege von Rabatten, Blumenbetreuung am Kriegerdenkmal und an den Ortseingangstafeln sowie Hilfe bei der Rasenmäh. Unsere Gemeindearbeiter und ich natürlich auch sind dankbar über jede auch noch so kleine Unterstützung und Mithilfe in unserem Dorf für unser Dorf.

Detlef Stender

Ortschaftsbürgermeister



Sanierung Friedhofsmauer

Der zweite Bauabschnitt im Rahmen der Dorferneuerung ist angelaufen und wird soweit jetzt absehbar im Oktober abgeschlossen. Das Bauunternehmen Nesse-Bau Gesellschaft macht nach Vollendung des 1. Bauabschnittes im letzten Jahr auch jetzt wieder eine sehr gute Arbeit. Dafür möchten wir uns natürlich auch einmal bedanken.

Detlef Stender

Ortschaftsbürgermeister



Neue Sitzgruppe übergeben

Nachdem die alten Pappelstämme im Laufe der Jahre der Witterung geschuldet mehr oder weniger Zerfallserscheinungen zeigten war die Sicherheit nicht mehr gewahrt. Nach der Entsorgung war der Platz zunächst verwaist. In einer lockeren Runde des Ortschaftsrates zur Sprache gebracht besorgte Herr Thörmer die Sitzgruppe und Herr Zitzmann verpflichtete sich spontan das Ganze finanziell zu übernehmen und aufzubauen. Das Werk am Ortseingang gegenüber der Zitzmann-Mühle ist nun vollbracht und ich kann im Namen der vielen Rastsuchenden nur Danke sagen an die Organisatoren, Spender und Bauherrn der neuen Sitzgruppe.

Detlef Stender

Ortschaftsbürgermeister



Die Mäusekinder zu Besuch im Obstgarten bei Frau Stender in Ingersleben

Auf den Feldern ist jetzt Erntezeit und in den Gärten sind die Pflaumen, Birnen und Äpfel zum Ernten reif und können geerntet werden. Auf unseren Spaziergängen haben wir schon Apfelbäume gesehen, aber einen dicken Stamm anfassen, die Äpfel auf sammeln, daran riechen und natürlich auch kosten konnten wir erst hinter dem ehemaligen Freisassenhaus, bei Frau Stender in ihrem Garten.

Voller Freude tummelten sich unsere Kleinen in dem herrlichen Garten. Sie sahen, dass ein Baum einen Stamm, viele Äste, Zweige, Blätter und natürlich viele leckere Früchte hat. Mit unseren Händen fühlten wir auch die rauhe Rinde am Stamm des ältesten Apfelbaumes von Ingersleben und wir brauchten einige Kinder, um einen Kreis um den Apfelbaum zu bilden.

Viel Spaß machte es den Kindern die Äpfel aufzusammeln. Dabei entdeckten die Kinder auch, dass nicht nur die Menschen Freude an dem Obst hatten, sondern sich auch viele kleine Tiere von dem herunter gefallenen Obst ernähren.

Dann gab es ein Picknick mit Obst und Gemüse in der sonnigen Wiese und zur Erfrischung noch leckere Apfelsaftschorle.

Am Ende rannten alle Kinder noch mal durch den Garten bevor wir uns für den schönen Vormittag und die leckeren Äpfel, welche wir mitnehmen durften, bedankten.

Die Mäusekinder, Frau Talk und Frau Kühn



Erlebnisreiche Herbsttage

Im September drehte sich in der Hasengruppe alles um das Thema „Ernte“. Auftakt unseres Projektes war ein Ausflug zum Holzberg und der Lämmerquelle. Dort entdeckten wir Früchte des Waldes wie Kastanien, Eichen, Holunder und Heinzelmännchen, die alle im Herbst reif werden. Da die Sonne es in diesen Tagen gut mit uns meinte hatten wir das Mittagessen kurz entschlossen ins Freie verlegt. Am Picknickstand auf dem Spielplatz schmeckten Würstchen und Obst nochmal so gut.

Am nächsten Tag ging es zur Apfelernte in Frau Stenders Garten. Dort sahen wir sogar den ältesten Apfelbaum von Ingersleben, der 120 Jahre alt ist. Frau Stender erklärte uns viel über die verschiedenen Apfelsorten und kosten durften wir natürlich auch. Aus unseren gesammelten Äpfeln kochten wir auf Wunsch der

Kinder gemeinsam leckeren Apfelkompott, der uns vorzüglich schmeckte.

Dank unserer hilfsbereiten Eltern konnten wir eine umfangreiche Obst und Gemüseausstellung gestalten. Wir sortierten die vielen verschiedenen Früchte, lernten wo sie wachsen, wie sie riechen, schmecken und sich anfühlen.

Natürlich konnten wir bei unseren Ernteprojekt auch ausgiebig basteln, malen und singen. Besonders viel Spaß hatten wir beim Bewegungsspiel „Obstkorb“.

Zum abschließenden kleinen Erntefest kamen dann auch die Früchte unserer Ausstellung wieder zum Einsatz. Wir kochten Kartoffeln, die mit Butter ein richtiger Festschmaus waren, bereiteten Gurkensalat zu und die Zucchini brutzelten in der Pfanne. In den letzten Wochen haben wir viel gelernt, ausprobiert und gekostet. Jetzt freuen wir uns schon auf tolle neue Erlebnisse.

Frau Schöniger und die Hasenkinder



Aus Vereinen und Verbänden

Tag des offenen Denkmals am 11.09.2016 in Ingersleben

Wer aufmerksam am 11.09.2016 durch Ingersleben gefahren, gelaufen oder geradelt ist, dem wird mit Sicherheit in der Max-Laumann-Str. 01, das Freisassenhaus aufgefallen sein, welches eine lange Geschichte vorweist. Dass dieses Haus heute noch so gut erhalten ist, verdanken wir unserem Vereinsmitglied Heidrun Stender, die mit ihrer Cousine Claudia Lorenz, wieder einmal verstanden hat, viele Interessierte an diesem Ort zu begeistern. So war am 11.09.2016 reger Betrieb im Freisassenhaus. Natürlich stand der Wettergott auf unserer Seite und unterm Apfelbaum wurde durch den Heimatverein Ingersleben ein kleines Programm mit Getränken, Würstchen, Lauchkuchen und Quarkkröpfchen gestaltet.

Durch die Baumaßnahmen im Heimatmuseum zentralisierten sich die Hauptaktivitäten des Heimatvereines im Freisassenhaus. Diesbezüglich war der Zuspruch enorm.

Wir danken Lothar und Bernd Braun sowie Andreas Lapp für die Bereitstellung des Zeltes und für den Auf- und Abbau. Auch herzlichen Dank an Roland Thörmer, für die Sitzgarnituren und für den An- und Abtransport und für das schöne Blumengesteck am Toreingang, welches uns zur Verfügung gestellt worden ist.

Auch unser Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, Christian Jacob ist uns, wie jedes Jahr ein gern gesehener Gast. Das zeigt uns ein lebendiges Vereinsleben, auch mit anderen Gemeinden.

Wir freuen uns schon auf 2017 und hoffentlich wieder mit so schönem Wetter und vielleicht wieder mit mehreren Äpfeln am ältesten Apfelbaum in Ingersleben.

Gudrun Senz

Ingerslebener Heimatverein

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 30.08.2016

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 30.08.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 16-0119

**Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates
Neudietendorf am 07.06.2016**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 30.08.2016 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 07.06.2016.

Beschluss-Nr.: 16-0117

**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Ausbau des
Dachgeschosses zu Wohnzwecken**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 30.08.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnzwecken (Gem. Kornhochheim, Flur 4, Flurstück 340/7) zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 16-0118**Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag Einfriedung eines Grundstücks**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 30.08.2016 das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag Einfriedung des Grundstücks (Gem. Neudietendorf, Flur 3, Flurstück 454) zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 16-0120**Stellungnahme zum Befreiungsantrag Einfriedung eines Grundstückes**

Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 30.08.2016 den Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Auf dem Berge“, 1. Änderung zum Vorhaben „Einfriedung des Grundstückes Königsfelder Straße 26 mit einer Bauhöhe von 1,88 m“, Gemarkung Kornhochheim, Flur 2, FlSt. 118/26 zuzustimmen.

Sonstige amtliche Mitteilungen**Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters**

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.

Andreas Schreag

Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil**Mitteilungen****Giraffensprache - was ist denn das?****Ein etwas anderer Elternabend bei uns in der Kita Arche**

Am Donnerstag, dem 29.09.2016 hörten wir etwas von der Gewaltfreien Kommunikation - kurz GFK.

Steffen Quasebarth stellte uns - ein paar Eltern und einigen Erzieherinnen, sowie weiteren Gästen ein System zum besseren Miteinander vor: die gewaltfreie Kommunikation.

Der Text im Plakat hieß: „Gewalt in der Sprache ist Gewalt für die Seele“

„Als Eltern tragen Sie eine riesige Verantwortung. Ihre Kinder wollen Eltern, die sie so lieben, wie sie sind. Und ihr Partner braucht Hilfe im Haushalt, ein offenes Ohr am Ende eines langen Arbeitstages oder einfach ein paar zärtliche Berührungen. Wenn Sie ihre Wünsche mit Druck einfordern, entstehen schnell Konflikte, die Zeit und Energie rauben. Das geht schneller, als Sie denken. Steffen Quasebarth zeigt wie Gewalt in der Sprache entsteht und welche Folgen das für uns hat. Und er demonstriert eine Gewaltfreie Methode, die jeder von uns lernen kann.“

Ein Abend mit verblüffenden Erkenntnissen und tiefen Einsichten.“

20 - 21.30 Uhr in der Kita Arche

Es war ein sehr aufschlussreicher, interessanter Ansatz, ein Weg um besser, respektvoller und geduldiger mit uns und unserer unmittelbaren Umwelt - den Menschen um uns und in der Familie umzugehen. Wer die gewaltfreie Kommunikation- auch Giraffensprache genannt erlernen möchte, kann sich für Seminare bei Steffen Quasebarth anmelden. Der erste Kurs findet schon im Oktober im Zinzendorfhaus statt. Genaueres auf seiner Homepage: steffen@quasebarth.de

Ein weiterer Abend bei uns ist angedacht.

B. Burkhardt
Kita Arche

Aus Vereinen und Verbänden**Regen statt Sonnenschein - Ausgelassenheit statt Verdruss**

So werden wir das Neudietendorfer Oktoberfest 2016 in Erinnerung behalten!



Über 1000 Liter Bier, 800 Bratwürste, 250 Brezeln und noch so einige Leckereien mehr gingen am 3. Oktober über den Tresen. Zum achten Mal wurde das Neudietendorfer Oktoberfest von den Floriansjüngern ausgerichtet.

Die Vorbereitungen begannen bereits Tage zuvor. Zelte wurden aufgebaut, das Gerätehaus geputzt und mit Hopfen und Wein geschmückt. Alles schien bestens vorbereitet. Das Einzige, was jetzt noch Sorgen bereitete, war das Wetter. Wolken, Regen und Sturm standen in der Vorhersage.

Doch die Sorgen waren umsonst. Zahlreiche Besucher trotzten dem schlechten Wetter und ließen sich diese Veranstaltung nicht entgehen. Das Oktoberfestbier lief aus allen Hähnen und im Festzelt sorgten die „Original Thüringer Oldies“ mit Tanz- und Schunkelmusik für gute Stimmung. Damit auch die kleinen Gäste auf ihre Kosten kamen, wurden Hüpfburg und Rollenrutsche kurzerhand in die Fahrzeughalle verlegt. Vor den Toren der Feuerwehrraue waren auch wie in den vergangenen Jahren die Schausteller mit Karussell und Schießbude vertreten.



An dieser Stelle, ein riesiges Dankeschön an die tapferen Gäste. Es war, wie bis jetzt jedes Jahr, ein voller Erfolg. Ohne Euren Zuspruch könnten wir so ein tolles Fest nicht auf die Beine stellen. Wir, die Kameraden der Feuerwehr Neudietendorf, hoffen, dass alle unsere Gäste ein paar schöne Stunden bei uns erlebt haben und auch im nächsten Jahr, bei hoffentlich wieder besserem Wetter, zu unserem Oktoberfest kommen werden um mit uns zu feiern.

Wir bedanken uns außerdem bei allen Helfern, Sponsoren, Kuchenbäcker und Familienangehörigen.

Feuerwehr Neudietendorf

Freiwillige Feuerwehr Neudietendorf

1. Ausbildungswochenende der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf

An ihrem Ausbildungswochenende vom 16. bis 18. September 2016 absolvierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf und der Löschgruppe aus Ingersleben einen Übungsmarathon an der Landesfeuerweherschule in Bad Köstritz. Ziel war es, möglichst viel Erfahrung zu gewinnen und die Zusammenarbeit auf ein höheres Maß zu bringen.

Nach langer Vorbereitung ging es am Freitag endlich los in Richtung Bad Köstritz. Für die Anreise sowie die Übungen standen den Teilnehmern nahezu alle Fahrzeuge, die auch im realen Einsatz verwendet werden, zur Verfügung. Somit konnte fast das gesamte Material der Feuerwehr Neudietendorf eingesetzt und erprobt werden. Lediglich das Löschgruppenfahrzeug sowie der Mannschaftstransportwagen blieben zur Absicherung des örtlichen Brandschutzes im Gerätehaus. Darüber hinaus übernahmen die übrigen Feuerwehren der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt die Einsatzbereitschaft.

Nach dem Aufbau der Versorgungs- und Aufenthaltszelte wurde gleich am Freitag nach kurzer Belehrung die erste Übungseinheit im Brandcontainer absolviert. Im Brandübungscontainer simulierte man mit einem echten Holzfeuer Raumtemperaturen von 300°C bis 400°C im mittleren Bereich und bis zu 750°C unter der Decke. Dadurch konnte der Brandverlauf bis zur Rauchgasdurchzündung dargestellt werden. Hierbei sollten gefährliche Situationen im Brandverlauf und der effektive Strahlrohreinsatz dargestellt werden. Dazu kommen der Umgang mit den hohen körperlichen und psychischen Belastungen, die im Einsatz vorherrschen können, sowie die Erfahrung über Leistungsfähigkeit der persönlichen Schutzausrüstung. Nach dem Abendbrot gab es eine Einweisung und Belehrung zu den zu absolvierenden Übungen am Folgetag.

Samstagmorgen begann die Ausbildung schon um 07:30 Uhr. Es sollte ein langer und sehr nasser Ausbildungstag werden. In der Nacht hatte es sich eingeregnet und das Regenradar versprach keine Besserung im Laufe des Tages.

Am Vormittag wurden, parallel in zwei Gruppen, am Vielfachübungsobjekt „Trockenübungshaus“ und auf dem Außengelände für Technische Hilfeleistung Ausbildungen durchgeführt. In den Übungsszenarien für die Brandbekämpfung legte man besonderen Wert auf das Retten von Personen über tragbare Leitern. Taktische Ventilation und das strukturierte Absuchen von Räumen unter Einsatz der Wärmebildkamera war eine weitere Trainingseinheit. In der technischen Hilfeleistung konnte an einem umgestürzten Bus und einem verunfallten Lkw das Aufrichten mit der Winde des Rüstwagens sowie der Aufbau der Rettungsbühne geübt werden. Das Sichern einer Einsatzstelle, das Befreien einer eingeklemmten Person unter einem Holzstapel und unter einem Lkw wurde im weiteren Verlauf geübt.

Nach dem wohlverdienten Mittagessen konnte die Ausbildung auf dem Übungsgelände 3 der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule fortgesetzt werden. Hier ging es um die vorgeschriebene jährliche Trageübung für den Chemikalienschutzanzug und den Umgang mit der Ausrüstung des Gerätewagens Gefahrgut. Es galt eine abgerissene Leitung abzudichten, auf einer Rohrbrücke verschiedene Schieber in 5 Meter Höhe zu schließen und ausgetretenen Gefahrstoff aufzufangen. Das Wasser für die Übungsanlage wurde, bei der zeitgleich stattfindenden Maschinistenausbildung, am Löschteich gefördert. Eine dritte Gruppe musste während einer Such- und Rettungsübung, entsprechend dem Konzept des Landes Thüringen für die neue ICE-Strecke, mehrere Personen aus einem verrauchten Zug retten.

Wegen des anhaltenden Regens und weil alle Kameradinnen und Kameraden während der Ausbildung auch von innen nass geworden waren, kam die anschließende Kaffeepause im warmen Zelt genau richtig. Das Heizgebläse konnte die Einsatzbekleidung zumindest leicht antrocknen, bevor es zu den letzten beiden Ausbildungseinheiten ging.

In der Brandsimulationsanlage wurde aufbauend auf die Übungen vom Vormittag, die taktische Vorgehensweise unter realen Bedingungen geprobt und Personen aus dem brennenden Objekt gerettet. Für alle Kameradinnen und Kameraden, die am Vortag den Brandübungscontainer noch nicht absolviert hatten, folgte am Samstagabend der zweite Durchgang. Somit hatten alle Atemschutzgeräteträger, der beiden beteiligten Feuerwehren, ihre jährlich vorgeschriebene Belastungsübung als Heißübung absolviert.

Nach jeder Übung gab es kurze Nachbesprechungen, um Fehler zu erkennen und gemeinsam Verbesserungen zu beraten.



Am Ende des letzten Tages waren sich alle Teilnehmer einig, dass dieses Wochenende für jeden eine große Bereicherung war und im kommenden Jahr wiederholt werden müsste.

Nach dem gemeinsamen Frühstück am Sonntag, musste wieder alles zusammengepackt und auf den Fahrzeugen verstaut werden. Die Heimreise wurde in Form einer Kolonnenfahrt durchgeführt.

Insgesamt nahmen an diesem Ausbildungswochenende 28 aktive Kameradinnen und Kameraden teil.

Ein großes Dankeschön geht an die externen Ausbilder Patrick Wagner von der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule, Thomas Kempf von der Berufsfeuerwehr Erfurt und Jens Woywat von der Berufsfeuerwehr Gotha.

Danke geht an das Organisationsteam für die gute Vorbereitung bzw. Ausarbeitung der Übungen.

Ein letzter Dank geht an die Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule, welche den Kameradinnen und Kameraden die Übungsgelände und die Schlafmöglichkeiten zur Verfügung gestellt hatten und während der drei Tage durch Heiko Reyher betreut wurde.

Ihre Feuerwehr Neudietendorf

Erneut Note 1.0 für die HK Pflegedienst gemeinnützige GmbH

Zum zweiten Mal in Folge erhält der ambulante Pflegedienst mit Sitz in Nesse-Apfelstädt ein sehr gutes Ergebnis vom Medizinischen Dienst der Krankenversicherungen. Die gemeinnützige Gesellschaft im Drei-Städte-Eck Erfurt-Arnstadt-Gotha wurde am 15. September 2016 geprüft.

Die Qualitätsprüfung umfasste die Bereiche Pflegerische Leistungen, Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen, Dienstleistung und Organisation und Befragung der Kunden in welchen überall nur Bestnoten erzielt worden. Ein Ergebnis, welches die kontinuierliche gute Arbeit des Pflegedienstteams mit rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern widerspiegelt, welches sich hauptamtlich und ehrenamtlich für über 280 Menschen in der Region von der Pflege bis zum Seniorennachmittag einsetzt. Gute Voraussetzungen also für die Herausforderungen, welche die Pflegereform in den nächsten Jahren mit sich bringt.

Ein großes Dankeschön gilt auch der Prüferin des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Thüringen e.V. Frau Radicke, welche im Rahmen des konstruktiven Prüfverfahrens zahlreiche Tipps und Anregungen für die Weiterarbeit in der Qualität geben konnte.

HK Pflegedienst gemeinnützige GmbH
Anneli Heinze, Iris Knop



Verein Prof. Herman
A. Krüger e.V.

Einladung zur KLANGENTSPANNUNG mit Sybille Grauel

nichts wollen - nichts müssen - einfach SEIN - lauschen - fühlen - die Ruhe genießen

Nehmen Sie sich eine Auszeit und genießen Sie in einer kleinen Gruppe eine Klangentspannung mit Klangschalen. Hier können Sie sich fallen lassen, den Alltagsstress vergessen und neue Kraft tanken. Sybille Grauel, Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess, begleitet durch die einstündige Klangmeditation.

Das Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. Herman A. Krüger e.V. lädt Sie am **Dienstag, 29.11.2016, 19 Uhr in die Krügervilla nach Neudietendorf** zur Klangentspannung ein.



Foto: Krügerei

Bitte bringen Sie Matte, Decke, Kissen, etwas zum Trinken mit und tragen Sie bequeme Kleidung. Den Teilnahmebeitrag in Höhe von 12 Euro können Sie vor Ort zahlen. Aufgrund begrenzter Plätze bitten wir um verbindliche **Anmeldung bis zum 22.11.2016** bei Doreen Sammler per Telefon unter 036202 / 26 217 oder per Email an dsammler@kruegerverein.de.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Rundherum Skandinavien - 100 Tage im Land der Mitternachtssonne

Unterwegs mit Wohnwagen, Kind und endlich einmal ganz viel Zeit im Gepäck.

Es ist die nordische Kunst, aus ein paar hellen Tagen sich soviel Licht ins Herz zu tragen dass, wenn der Sommer längst verweht, das Leuchten immer noch besteht...

(Skandinavisches Sprichwort)

Am Donnerstag den 17.11.2016, 19 Uhr laden wir Sie zu einem Diavortrag mit Stefan Sommer und Christin Merten in die Krügervilla nach Neudietendorf ein.



Foto: Krügerei/privat

Eine dreimonatige Auszeit aus dem Beruf und dem Rest des „normalen Lebens“ ermöglichte es uns, den lang gehegten Wunsch einer Reise zu verwirklichen, welche uns in viele skandinavische Regionen auch des hohen Nordens führen konnte. Endlich einmal genug Zeit, um die ganze Wildheit, Schönheit und Romantik dieser Landschaften im Zauber des nordischen Lichts in Gänze einzufangen.

Die Reise nach Norden führte uns durch das imposante Fjordland in Südnorwegen, über Gebirge, deren Straßen auch im Juni noch von 6 Meter hohe Schneewände umgeben waren - hinauf zur wunderschönen Inselgruppe der Lofoten, deren Berge wie steile Gebirgskämme aus dem Meer ragen und das türkisfarbene Wasser und die weißen Sandstrände beinahe karibisch wirken. In den riesigen Gebirgs- und Waldgebieten Schwedisch-Lapplands und Mittelschwedens - vorbei an einsamen Seen, Wäldern und Sumpfgebieten, bei imposanten Trekkingtouren, auf der Beerenjagd oder am Lagerfeuer bei unvergesslicher Abendstimmung - echtes Naturerleben kann kaum intensiver sein. Zum Ende unserer Reise genossen wir die entspannte Atmosphäre der Hauptstadt Stockholm und verbrachten noch einige sommerliche Strandtage auf der Sonneninsel Öland.

Mit imposanten Bildern, die wir nicht nur im Herzen tragen, sondern zum Glück auch durch die Kameralinse einfingen, möchten wir sie ein Stück auf unsere Reise mitnehmen und ihnen mit diesem Diavortrag einen kleinen Einblick der grandiosen Eindrücke vermitteln.

In diesem Sinne - Hjertelig Velkommen!

Christin Merten & Stefan Sommer

Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Tanzkurs Latein/Diskofox ab Oktober 2016



Foto: fotolia

Lust auf Tanzen? Nachdem unser Tanzworkshop im August ein großer Erfolg war, kommt hier nun ein 8-teiliger Kurs für (Wieder-) Einsteigerinnen und Fortgeschrittene mit Tänzer und Tanzlehrer Michael Möller.

Der Kurs startet **ab 24.10.2016** und findet alle zwei Wochen von **18:30 Uhr bis 20 Uhr** in der Krügervilla in Neudietendorf statt. Die Kosten betragen 98,- Euro pro Person. Wir bitten um verbindliche **Anmeldung bis zum 19.10.2016**. Das Anmeldeformular finden Sie zum Download auf unserer Homepage www.kruegerverein.de. Ansprechpartnerin ist Doreen Sammler (03626 26-217, dsammler@kruegerverein.de).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Thailand - von Nord nach Süd

Am Donnerstag den 27.10.2016, 19 Uhr laden wir Sie zu einem weiteren Diavortrag mit Roland Adlich in die Krügervilla nach Neudietendorf ein. Dieses Mal werden entführt er Sie auf den asiatischen Kontinent nach Thailand.



Foto: privat

Die goldenen Tempel von Bangkok und Chiang Mai stehen im Kontrast zum einfachen Leben der Bergvölker im Norden Thailands. Mehrere Tage zogen Roland Adlich und seine Reisebegleiter zu Fuß durch eine wild-romantische Landschaft und übernachteten in abgelegenen Bergdörfern bei den gastfreundlichen Familien der Lahu und der Karen. Eine ganz andere Welt eröffnete sich im Anschluss in der Inselandschaft des Südens mit ihren weißen Stränden und bizarren Felsen. Kommen Sie mit auf diese vielfältige Reise?

Beim Vortragswettbewerb im Rahmen der LichtbildArena Jena hat Roland Adlich 2015 mit seiner Multimediashow überzeugen können und den 2. Platz belegt.

Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt beträgt 5 EUR. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.kruegerverein.de und unter der Telefonnummer 036202- 26-232 bei Christin Merten.

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger, OT Neudietendorf, Bergstraße 9, 99192 Nesse-Apfelstädt

Veranstaltungen

Advent, Advent das 1. Lichtlein bald brennt ...

Wir bringen den Weihnachtsbaum zum Leuchten!

**Kornhochheim - Dorfplatz
Sonnabend, 26.11.2016
15.30 Uhr**

Wir laden ein zu:
Glühwein, Kinderpunsch, flotten Bratwürsten, Feuerschale, Licht und sinnlicher Weihnachtsmusik. Der Weihnachtsbaum kann wieder mit mitgebrachter Baumdeko geschmückt werden. Eine historische Feuerwehr wird zu Gast sein!

Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.

Herzliche Einladung zur Thüringer Buchpremiere mit „Die Bechsteins“

von Gunna Wendt am 07. November 2016
in die Brüderkirche Neudietendorf

Die bekannte Münchener Autorin Gunna Wendt hat Ende Juni 2016 ihr Buch „Die Bechsteins“ in Berlin vorgestellt. In diesem Buch wird die spannende Familiengeschichte der Bechsteins vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart dargestellt.

Der **Förderverein Heimat und Kultur Neudietendorf e.V.** freut sich sehr, nun zur Thüringer Buchpremiere Gunna Wendt am Montag, dem 07. November 2016, 19.00 Uhr im Saal der Evangelischen Brüdergemeinde Neudietendorf begrüßen zu können. Hier finden seit neun Jahren in Erinnerung an und zu Ehren des großen Klavierbaumeisters, der seine Kindheit und Jugend in Neudietendorf verbrachte, die traditionellen Bechstein-Konzerte statt.

Die Buchpräsentation mit Gunna Wendt wird musikalisch von den beiden Erfurter Künstlerinnen Alexandra Ismer, Bechstein-Flügel und Boyana Antonova, Violoncello mit Musikstücken aus der Lebenszeit Carl Bechsteins begleitet.

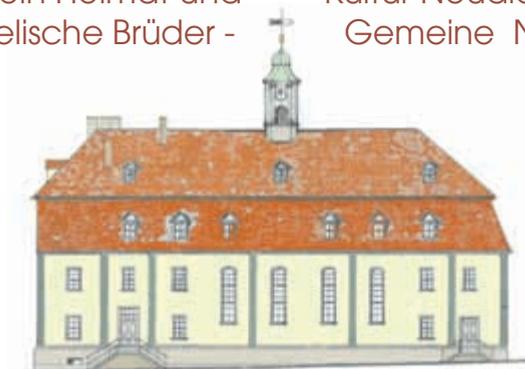
Die Besucher dieser einmaligen Veranstaltung werden auch die Möglichkeit haben, mit Gunna Wendt in's Gespräch zu kommen und ihr Buch zu erwerben, auf Wunsch mit einem Autogramm o.ä..

So laden wir unser verehrtes Publikum zu diesem besonderen literarisch - musikalischen Abend herzlich ein. Eintritt 9,00 Euro, ermäßigt 7,00 Euro.

i.A. Arndt D. Schumann,
Vors. Förderverein Heimat
und Kultur Neudietendorf e.V.

Förderverein Heimat und
und Evangelische Brüder -

Kultur Neudietendorf e.V.
Gemeine Neudietendorf



Einladung zur Thüringer Buchpremiere

mit Gunna Wendt „Die Bechsteins“ am Montag, dem 07. November 2016 , 19.00 Uhr

in den Saal der Evang. Brüdergemeinde Neudietendorf, Kirchstraße 13



Gunna Wendt

Foto: Hanser

Die bekannte Münchener Autorin Gunna Wendt gibt einen spannenden Einblick in die Thüringer Bechstein - Dynastie.

Sie wird musikalisch begleitet von den Erfurter Künstlerinnen

Alexandra Ismer und Boyana Antonova

Bechstein - Flügel

Violoncello

Mit der Veranstaltung wird das Bechstein - Projekt des Kulturvereins gefördert; es wird von der Gemeinde / OT Neudietendorf, der Firma Aromatique Neudietendorf und der Firma Weltenbummler Erfurt unterstützt.

Eintritt: 9,00 EUR Ermäßigter Eintritt: 7,00 EUR (Schüler, Studenten, u.a. Berechtigte)

„Alle Kinder sind gleich in ihren Rechten“



Heute melden sich die „Inklusionsknirpse“ mit ihren Muttis und Mitstreitern mal wieder...

Im August haben wir von unserem Projekt „gemeinsam Brücken bauen“ berichtet. Wir sammeln Spenden für ein Spielgerät, das behinderten und nichtbehinderten Kindern gleichermaßen Spielmöglichkeiten bietet, um Kontakte knüpfen zu können. Das Spielgerät soll auf dem Spielplatz in unserer Gemeinde aufgestellt werden.

Was haben wir bis jetzt geschafft?

Zum Krügerparkfest im Sommer waren wir mit einem Infostand vor Ort und haben über unser Projekt persönlich informiert. Kinder malten Bilder, die zur Eröffnung des Spielgerätes ausgestellt werden.

Im Kindergarten „Arche“ in Neudietendorf klimpert es seit einiger Zeit immer mal wieder in der dort aufgestellten Spendenbüchse.

Einige aufmerksame Leser haben auch schon auf das Konto der Gemeinde Spenden überwiesen.

Beim Pampers Ideenwettbewerb gewannen wir mit unserer Projektidee 5000 Euro, die uns ein gutes Stück dem Ziel näher bringen werden.

Außerdem wird in Thüringen erstmals ein Kinder-Inklusionspreis vom gemeinnützigen Verein Lernen-Verstehen-Fördern e.V. ausgeschrieben. Darauf haben wir uns beworben. Drücken Sie uns gemeinsam die Daumen!

Auch die Rolf-Zuckowski-Stiftung „Kinder brauchen Musik“ unterstützt uns mit einer Geldspende.

Es ist also schon einiges geschafft!

Wer etwas bekommt, bedankt sich auch. Wir möchten uns bei allen, die uns bis jetzt unterstützt haben, ganz herzlich bedanken und hoffen, dass noch viele von unserer Idee angesteckt werden.

Viele liebe Grüße sagen die Muttis und ihre Knirpse.

Ansprechpartner:

Constanze Scholz
Gartenstraße 3a
99192 Nesse-Apfelstädt
Uwe68@gmx.net

Andrea Knop
Am Schlag 64
99192 Nesse-Apfelstädt
Andrea-Schieke@-online.e

Bankverbindung: Gemeinde Nesse-Apfelstädt

IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87

BIC: BYLADEM1001

Betreff: „Aktion Inklusionsknirpse“

Hinweis für Bargeldspenden:

Bargeldspenden bitte in der Kasse der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten der Verwaltung abgeben.